Vortrag über das Schiffswrack: Einblick in Lübecks maritime Geschichte

Dr. Felix Rösch spricht am 4. August 2024 über das Schiffswrack in Lübeck im Industriemuseum Herrenwyk.
Eintritt frei!

Einblicke in die maritime Geschichte Lübecks

Am Sonntag, dem 4. August 2024, wird im Industriemuseum Geschichtswerkstatt Herrenwyk ein Vortrag stattfinden, der das maritime Erbe Lübecks beleuchtet. Dr. Felix Rösch, ein renommierter Unterwasser- und Feuchtbodenarchäologe, wird um 13 Uhr eine Präsentation halten, die sich auf die beeindruckenden Entwicklungen im Schiffbau, insbesondere den Holzschiffbau der späten Hansezeit, konzentriert.

Die Bedeutung des Schiffswracks

Der Vortrag steht im Zusammenhang mit einer aktuellen Sonderausstellung, die den Eisen- und Stahlbau von Schiffen im 20. Jahrhundert thematisiert. Dr. Rösch wird dabei auf das in der Trave nahe Kücknitz geborgene Wrack eingehen. Dieses historische Relikt gilt als eines der bedeutendsten Zeugnisse für den Schiffsbau der Frühen Neuzeit in Lübeck und stellt einen wertvollen Beitrag zum Verständnis der maritimen Traditionen der Region dar.

Öffentliche Zugänglichkeit und Gemeinschaftsengagement

Die Veranstaltung ist für die Öffentlichkeit zugänglich, und der Eintritt ist kostenlos. Diese Offenheit spiegelt das Engagement des Vereins für Lübecker Industrie- und Arbeiterkultur wider, der sich über Spenden freut, um die kulturellen und historischen Projekte in der Region weiter zu fördern. Solche Aktionen tragen dazu bei, das Bewusstsein der Gemeinschaft für das maritimen Erbe zu schärfen und die Interessen der Bevölkerung an historischer Bildung und Erhaltung zu unterstützen.

Eine Brücke zur Vergangenheit

Der Vortrag von Dr. Rösch bietet nicht nur einen tiefen Einblick in die technischen Aspekte des Schiffbaus, sondern ermöglicht auch eine Reflexion über die kulturelle Identität Lübecks als Hafenstadt. Mit jeder Entdeckung und jeder Ausstellung wird das Wissen über die maritime Vergangenheit der Stadt lebendig gehalten und an künftige Generationen weitergegeben. Besondere Beachtung finden hierbei die Wechselwirkungen zwischen Geschichte, Technologie und der wachsenden Industrie, die Lübeck im 20. Jahrhundert prägten.

Ausblick auf die Veranstaltung

Besucher sind eingeladen, an dieser aufschlussreichen Veranstaltung teilzunehmen, um die faszinierenden Geschichten des Holzschiffbaus und dem Wert des Schiffswracks zu erfahren. Die Diversität in der maritimen Geschichte Lübecks wird in diesem Vortrag auf eindrucksvolle Weise aufgezeigt und verspricht, neues Licht auf die kulturellen Biographien der Hansezeit zu werfen.

Weitere Informationen können über die offiziellen Kommunikationskanäle des Vereins für Lübecker Industrie- und Arbeiterkultur eingeholt werden.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de